

Feng Shui Check

Unser Umfeld kann belebend, stärkend, gesund erhalten und für unsere Entwicklung förderlich sein. Es kann uns aber auch schwächen und sich ungünstig auf unser Befinden, Wohlbefinden und unsere Entwicklung auswirken. Je nach Wirkung der Gestaltung in unseren Lebensräumen.

Mit dem umfassend alten Wissen der taoistischen Harmonielehre Feng Shui, können Sie über die Raumgestaltung Ihr Leben in die Richtung lenken, die Sie sich wünschen und vorstellen.

Wie geht es Ihnen in Ihrem Zuhause?

Machen Sie jetzt den Feng Shui Check:

Eingangsbereich: Stellen Sie sich draußen ein paar Meter weg vor Ihrem Hauseingang. Atmen Sie tief durch, um zur Ruhe zu kommen. Dann gehen Sie langsam auf Ihren Eingang zu. Was spricht Sie freundlich, willkommen heißend an, was wirkt abweisend, kühl und unfreundlich auf Sie? Was für Gedanken, Bilder und Gefühle werden in Ihnen wach?

Die Hausseite, wo sich der Eingang befindet, steht im Feng Shui für das Gesicht des Hauses. Für das, wie Sie von außen wahrgenommen werden. Vergleichbar mit einer Visitenkarte. Entspricht die Eingangsseite das, was Sie nach außen hin vermitteln möchten?

Flur: Sie treten ein, in Ihr Haus oder in Ihre Wohnung. Wie werden Sie empfangen, wie fühlt es sich an, beim langsamen Gehen durch die Flure, wenn Sie die Treppenstufen nach oben oder hinunter steigen? Welcher Bereich tut Ihnen gut, wo fühlen Sie sich unwohl?

Wohnräume: Begehen Sie Ihre Räume ganz langsam. Lassen Sie die Zimmerdecke, den Boden, die Wände, die Möbel, die Leuchten, Fenster und Vorhänge, Bilder, Kunstgegenstände und Accessoires auf sich wirken. Die Dinge, die Ihre Aufmerksamkeit fesseln, gehen mit Ihnen besonders in Resonanz. Betrachten und befühlen Sie diese genau. Was macht das mit Ihnen?

Welche Gedanken, Bilder und Gefühle zeigen sich?

In welchen Räumen fühlen Sie sich besonders wohl und welche Räume empfinden Sie eher als abweisend und unangenehm?

Schlafräum: Betreten Sie, in sich ruhig und mit offenen Sinnen Ihren Schlafräum. Betrachten Sie Ihren Schlafplatz. Lädt er Sie ein zum Verweilen? Legen Sie sich in Ihr Bett und betrachten Sie den Raum, die Möbel, alles was Sie umgibt. Öffnen Sie all Ihre Sinne. Ist es schön im Bett zu liegen? Kuschelig, warm, rundum geborgen? So, dass Sie den Alltag loslassen, sich „fallen lassen“, entspannen können?

Was in Ihrem Schlafräum empfinden Sie als schön, Freude bringend und das Herz öffnend? Was stört Sie, wirkt abweisend, kühl, bedrückend, lässt innerlichen Stress aufkommen?

Keller: Sie gehen langsam die Treppe in den Keller hinunter. Was empfinden Sie dabei? Unten angekommen, was nehmen Sie als erstes wahr? Wo zieht es Sie hin? Gehen Sie durch die Räume. Sind diese muffig, feucht, unordentlich, vernachlässigt? Oder tendenziell trocken, sauber, aufgeräumt?

Der Keller steht im Feng Shui für unser Unterbewusstsein. Schauen Sie sich die Kellerräume in Bezug auf Ihr tiefes inneres Befinden, Ihrem Gemütszustand an. Gibt es Entdeckungen, Erkenntnisse?

Dachboden:

Gehen Sie hoch in die Räume unter dem Dach. Sind diese ausgebaut, bewohnbar? Besteht Klarheit und Ordnung? Wer hält sich dort auf? Wie ergeht es den Bewohnern dort?

Sind die Dachbodenräume leer, übersichtlich, ungenutzt? Oder voll geräumt mit allen möglichen Sachen. Dinge von denen man gar nichts mehr weiß? Einfach abgestellt und vergessen?

Der Dachboden steht im Feng Shui für das Geistige und die Gedanken. Schauen Sie sich die Räume in Bezug auf Ihre ständigen Gedanken, Ihre mentalen Muster, Zwänge und Vorstellungen an. Gibt es Zusammenhänge?

Garten:

Begehen Sie Ihren Garten. Betreten Sie ihn von allen Türen aus, die Zugang zum Garten verschaffen. Gehen Sie in alle Bereiche, in alle Ecken. Achten Sie auf Ihr Befinden. Was macht das mit Ihnen, wenn Sie durch Ihren Garten wandeln?

Was ist der Garten für Sie? Ein Stück Land, lästig, langweilig, überflüssig? Ein Prestigeobjekt, das sich nach außen hin sauber, ordentlich, frei von allem, was „Dreck“ und Arbeit macht, zeigt?

Gibt es Tiere, Pflanzen, Bäume, Blumen, Insekten, die Ihren Garten beleben und Nahrung schenken? Gibt es bestimmte Nutzungsbereiche und geschützte Plätze, an denen Sie gerne verweilen? Sind Sie gerne in Ihren Garten? Geben Sie Ihm Liebe und Aufmerksamkeit?

Der Garten wird im Feng Shui als erweitertes Wohnumfeld gesehen. Er steht für die uns nahestehenden Menschen und Tiere. Das Grundlegende eines Gartens ist, einen lebendigen Ort zu schaffen, der belebt und inspiriert. Er soll das uralte Bedürfnis befriedigen, in eine natürliche Landschaft einzutauchen, die auch für nützliche und spezielle Zwecke nutzbar ist.

Haben Sie durch diesen Feng Shui-Check Erkenntnisse über Ihr Wohnumfeld bekommen? Haben Sie Fragen dazu?

Sind Sie inspiriert, Veränderungen vorzunehmen und möchten Sie dazu eine detaillierte Analyse der jetzigen Gegebenheiten und gestalterische Empfehlungen?

Dann kontaktieren Sie mich **Jetzt unter Tel.: 0951 – 29 72 889** für einen ersten Gesprächstermin.

Ich freue mich darauf, Sie kennen zu lernen.

Hiltrud J. Pornschlegel

Feng Shui Space Clearing Coaching